

Letzte Telegramme.

Wilhelmshöhe, 21. Aug. Zur gefälligen Abendeifel beim Kaiser und der Kaiserin war Professor Knudtzon geladen. Der Kaiser führte heute vormittag den Vortrag des Staatssekretärs Tirpitz.

Paris, 20. Aug. Die Sitzungen der Generalräte wurden heute in ganz Frankreich ohne Zwischenfall eröffnet; die meisten bisherigen Präsidenten wurden wiedergewählt. Mehrere Generalräte bedürfen, Begleitungsanträge abzulehnen an Land und die Regierung zu richten. Einige sprachen ihre Sympathie für die China kämpfenden französischen Truppen aus.

Sanftadt, 20. Aug. Wie berichtet wird, sind Dewet und De laet gestern 20 Meilen vor Victoria aufgetaucht und in der Richtung über Kebron hinaus nach Nordosten abgezogen.

Stettin, 20. Aug. Ein Eisenbahnunglück ist auf der Strecke Halle-Kallel vorgefallen, wobei ein Mensch getötet worden. Beim Auffahrtsgange über eine Reparatur zwischen beiden Schienen erfolgt. Während der Fahrt ein schwerer Wagen der Lokomotive und über die beiden Schienen fegte, indem die Weichen tief in dem aufgeworfenen Kies versanken. Im nächsten Augenblick mußte der D-300 Versetzt werden. Dem Bahnwärter Gunkel 51 aus Markt ist es zu danken, daß ein Unglück abgewendet wurde. Er ließ unter Aufsicht aller feuerkräftigen Kraftwagen die Weichen mit gelbem Schweißpulver, so daß 50 Meter vor der Unfallstelle der Zug zum Stehen gebracht werden konnte.

Die Wirren in China.

Peking, 20. Aug. Die Reichsregierung beauftragte die hiesige Konsularverwaltung Diederichsen mit der Lieferung von 40000 Kubimeter Materialen und der Lieferung von 40000 Tonnen Kohlen bis Ende September nach dem Kriegsschauplatz. Diederichsen charakterisierte 11 deutsche, österröschische und englische Dampfer.

Wien, 20. Aug. Eine diplomatische Persönlichkeit, welche einem an der offiziellen Frage meistbietenden Staatsangehörigen, hat wie die 'Pol. Korresp.' erzählt, Meinungen geäußert, wonach die Hauptsache, ob die Kaiserin von China mit dem Kaiser aus Peking flohe und Schanghai erreichte, wie die ersten Meldungen behaupteten, von schwer zu überwindender Bedeutung für die nächste Entscheidung der Dinge ist. Es ist sehr zu wünschen, daß sich die Version, wonach sie sich noch in Peking befindet, bewahrheitete. Im entgegengesetzten Falle wird die Frage der Mächte in jeder Hinsicht verwickelt, und die Befreiung der Kaiserin würde der Heineren Teil der schwereren Aufgabe sein, die die Mächte zu bewältigen hätten. Auch wenn die Kaiserin allein nach Schanghai entflohe, und der Kaiser zurückbliebe, ist der Umstand, daß eine Auseinandersetzung mit der bisher mächtigsten Persönlichkeit des Reiches vorläufig nicht möglich wäre, ein beachtenswertes Moment. Denn vom Kaiser muß man erwarten, daß er nicht die moralische Energie und die Autorität besitzt, um die mit ihm etwa zu treffenden Abmachungen zur Tat zu machen."

London, 21. Aug. 'Daily Mail' meldet aus Yokohama vom 20. August: Ein japanisches Kriegsschiff ist von Yokohama abgegangen, um Truppen zum Schutze der in Schanghai wohnenden Japaner zu landen.

London, 21. Aug. Die 'Times' meldet aus Schanghai vom 20. August: Vor kurzen von Schanghai eingetroffene Missionäre glauben, daß zwei Gründe die Kaiserin Wittve von China veranlaßt haben, in Singapur den Fuß nicht zu setzen zu lassen. Der erste Grund ist der Mangel an Wasser infolge längerer Dürre in jener Gegend, welcher den Transport von Wanderratten verhindert. Der zweite Grund ist der, daß die hier Weibzüge nach aus Wobanmanern bestehende Bevölkerung Schiffs eine feindselige Stimmung gegen die Kaiserin Wittve zeigt, hauptsächlich aus Furcht vor dem Truppen-Landungsangriff. Die im Süden befindlichen Beamten haben die Kaiserin in diesem Sinne gewarnt.

Tafin, 21. Aug. Nach einem von Tientsin am 16. abgenommenen telegraphischen Berichte, der von General Jinnah in Peking am 15. August angefangen war, daß die Bewegung der Mächte und dem Einmarsch der Truppen vorausgegangene Beschießung 8-9 Stunden gedauert. Der Feind zog sich in die festeren Städte zurück. Eine starke Truppenmacht wurde dort zur Befestigung entsandt, stieß jedoch auf sehr starken Widerstand. Der japanische General und sein Stab sind in die japanische Grenzlandschaft eingezogen. Der Rest der japanischen Truppen ist außerhalb des Umkleebereiches gelagert.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Vom Zuckermarkt. Magdeburg, 21. Aug. Auch während der verflorenen Woche wechselte die Stimmung an den deutschen Rohzuckermärkten zu wiederholten Malen und eigentlich am Terminmarkt stieg die Tendenz auf und ab. Zu bemerken drückten noch die Andeutungen auf den Preisstand, jedoch bildete sich eine festere Stimmung auf, als Verschlingungsstrukturen von Eng- und einlang. Lange vermochte sich diese Festigkeit aber nicht zu halten, da die höheren Preise wieder ein stärkeres Angebot an den Markt lockten, so dass gegen Wochenende eine ruhigere Stimmung Platz griff. Wie im Vorjahr, so werden auch jetzt wieder diese Manipulationen von Paris aus geleitet, da dahin strebt, die Preise zu erhöhen, da man dort mit den Vorhandensein eines Deconvets sowohl für August als für September rechnet. Ohne Frage ist das Deconvet für September größer als das für August. Wenn nun auch die Möglichkeit vorhanden ist, dass ein Preisausgleich zwischen alter und neuer Ernte nahe bevorsteht, so sollte man sich doch nicht betreffen. Eindeutigkeit des Septembers so ganz in Sicherheit wagen. Darüber ob der Mehrwert von August-September gegen Oktober abnorm und ungerechtfertigt ist, sind alle Kreise einig, jedoch lehnen die Ergebnisse früherer Jahre, dass sehr merkwürdige Preisunterschiede bis zum Schlusse der Campaigne sich behaupten können. Der Handel selbst und zum größten Theile die Privatpekulation haben sich vom Kampfe zurückgezogen und nur noch eine kleine Anzahl Interessenten stehen sich gegenüber. Dagegen wendet sich das Interesse recht lebhaft der neuen Ernte zu; auch die Kaufleute des Auslandes begnügen sich bemerkbar zu machen und England sowohl wie Amerika haben Interesse für die neue Campaigne bewiesen.

Der Magdeburger Braunkohlensyndikat hat den Preis pro Doppelwaggon Rohkohlen um 5 Mark für das

Jahr 1901, für das bereits jetzt Abschlüsse getätigt werden, erhöht.

Porzellanfabrik Kahla. In der Aufsichtsratsitzung vom 17. d. wurde über das erste Halbjahr Bericht erstattet. Die Direktion konnte konstatieren, dass die bisherigen Ertragsverhältnisse, der der Gesellschaft sehr bedeutende Mehraufgaben verursacht hat, das Ergebnis des ersten Semesters nur wenig hinter dem des Vorjahres zurückblieb. Sie hofft, dass der Ausfall im zweiten Halbjahre ausgeglichener wird und stimmt an, dass Dividende und Einrückstellungen in gleichem Umfange wie im Vorjahre bemessen werden können. Die vergrößerten Anforderungen an die Betriebsfähigkeit der Fabrik legen es der Verwaltung nahe, die Erweiterung der Anlage zu beschleunigen, dadurch soll zugleich die Aufnahme einiger neuer Artikel ermöglicht werden. Ferner hat die Kohlenbeurteilung zu dem Beschluß geführt, eine Veränderung des Kohlenverbrauchs herbeizuführen. Es ist sich die Gelegenheit, eine Wasserkraft von ca. 200 Pferdekraften in der Saale zu erwerben, welche ausreicht, durch elektrische Kraftübertragung den Dampftrieb zu ersetzen. Diese Anlage wird ca. 2,000,000 Mk. kosten. Zur Bestreitung dieser Ausgaben soll die Ausgabe von 60,000 Mk. neuer Aktien erfolgen.

Ausser der kürzlich angekündigten Vergebung von 480 Lokomotiven sollen noch 300 Lokomotiven seitens der Saalebahnen in Auftrag gegeben werden, und zwar soll die Vergebung entweder gleichzeitig mit der ersten oder nur wenig später stattfinden. Die Lieferung soll sich bis in das erste Halbjahr 1902 erstrecken. Zur Geschäftslage der russischen Kammer spinnererei wird mitgeteilt, dass dieser Tage in Berlin eine Versammlung des Vereins deutscher Wollkammer- und Kammergarnspinnereien stattfand, in der wegen weiterer Produktionsbeschränkungen beraten wurde. Es wurde dieser Gelegenheit festgestellt, dass die Kammergarnspinnerei bereits aus freier Entscheidung eine erhebliche als die früher beschlossene von 30% Einschränkung vorgenommen haben; es kann als zutreffend angenommen werden, dass mindestens 20 Prozent Syndikat stilllegen. Die Kammergarnspinnerei beabsichtigt, die Beschränkung nach bestimmten Grundzügen zu regeln und nicht eher wieder die bestehende Einschränkung aufzuheben, als die vorhandenen Vorräte auf ein Minimum geräumt sein werden.

Norddeutsche Gummi- und Guttaperchawarenfabrik vormals Fönneberg & Reimann, A.-G. Die Rohkohlens für dieses Semester weist einen Gewinn von 1,100,000 Mk. auf. Wenigstens die Rohkohlens keinen Anspruch auf absolute Günstigkeit machen kann, darf nach diesem Ergebnis doch für das laufende Jahr eine Dividende in Aussicht genommen werden.

Der Rheinische-Überschuss der Gelsenkirchener Bergwerks-Akt.-Ges. betrug im Juli 1,579,848 Mk. gegen 1,408,355 Mk. im Juni und 783,965 Mk. im Juli 1899.

Magdeburg, 21. Aug. (Telegr.) Konkursverordn. 88proz. Rend. 12.80. Nachprodukte exkl. 75proz. Rend. 9.55-10.00. Schwach. Brodradfrakt. 1. 28.80. Brodradfrakt. II. 28.67. Gem. Raffinade mit Sack 28.80. Gem. Mehlis I. mit Sack 28.80. Rubig. Rohzucker I. Produkt Transit f. a. B. Hamburg per August 11,75 Gd., 11.80 Br., per September 11,65 Gd., 11.80 Br., per Oktober 9,82 1/2 Br., 9.87 1/2 Br., 9.87 1/2 Br., 9.72 1/2 Br., per Januar-März 9,77 1/2 Gd., 9,82 1/2 Br. Still.

Hamburg, 21. Aug. (Telegr.) (Vormittagsbericht.) Eiben-Rohzucker, I. Produkt. Basis 88%, Rendement neue Usance frei an Bord. Hamburg per August 11,67 1/2 Gd., per September 11,12 1/2 Gd., per Oktober 9,82 1/2 Br., per Dezember 9,82 1/2 Br., per Mai 9,92 1/2 Br. Rubig.

Kursberichte der Halleschen Bankämter vom 21. August.

Table with columns: Dividende für, Zins, Zins termin, Zins Kormotto. Lists various bank and stock prices including Hall. konv. 3%, Stadt-Anl. v. 1882, Theater-Anl. v. 1884, etc.

Berliner Börse vom 21. August.

Table with columns: Kurs, Kurs, Kurs. Lists various stock prices including Berliner Bank, Berliner Disk.-Bank, Wech.-Bank, etc.

Der Verkehr war auch heute hier äusserst beschränkt, aber trotz fehlender Anregung von Aussen und andauernd schönen Wetters hat Sprichkeil und Vorsicht der Verkäufer den Lieferungspreis für Weizen und Roggen um 1/4 Mark Rückwärts zuweilen wurde sogar ein kleiner Fortschritt bis zu 1/4 M. erreicht; greifbare Waare blieb recht knapp. Hafer wurde zwar wenig umgesetzt, doch stiegen die Preise aufwärts. Rübel still, Malleferung indessen etwas besser. Ervas weniger als gestern wurde heute 70er Spiritus loco ohne Fvas zum Preis von 50,50 Mark abgesetzt.

Arbeitslage im Juli im Vergleich zum Juni dieses Jahres blieb der günstige Bericht der Essener Börse einflusslos. In Banken war die Haltung vor Eröffnung unentschieden, später der stillen Geschäft jedoch meist behauptet; Handelsanbahn anzudehnt. Kreditaktien äusserst still, wegen Erwartung der heute abend eintreffenden Halbjahrs-Bilanz; fest waren Italiener, besonders Rente auf Käufe für Londoner Rechnung. Der sonstige Rentenmarkt wurde durch Pariser Anregung gestiftet und sprach sich fest aus. Von Bahnen Schweizer ungleichmäßig, Franzosen träge; von heimischen Marienburger gedrückt; Amerikaner fest. Northern höher als das Plus von 64,757 Dollars in der zweiten Augustwoche, Kanada preialend. Schifffahrtsaktien schwächer. Das Geschäft in der zweiten Börsenstunde verlief äusserst still, Montan sowie Bankaktien wiesen keine nennenswerten Änderungen auf, Transvaal behauptet. Die Börse blieb Paris und London abwartend.

Kursnotierungen.

Table with columns: Kurs, Kurs. Lists various stock prices including Deutsche Reichs-Anl., do. do., Preuss. Cons. Anleihe, etc.

Industrie- u. Bergwerks-Aktien.

Table with columns: Kurs, Kurs. Lists various industrial and mining stock prices including Berliner Böhm. Brauh., do. Br. Patzenhofer, etc.

Deutsche Fonds- u. Staatsp.

Table with columns: Kurs, Kurs. Lists various German bond and state paper prices including Deutsche Reichs-Anl., do. do., Preuss. Cons. Anleihe, etc.

Ausländische Fonds.

Table with columns: Kurs, Kurs. Lists various foreign bond prices including Russ.-Ayr.-G. 5000, Chinesische Anleihe, etc.

Bank-Aktien.

Table with columns: Kurs, Kurs. Lists various bank stock prices including Berliner Bank, Berliner Disk.-Bank, Wech.-Bank, etc.

Schluss-Kurse, nachmittags 2 1/2 Uhr.

Table with columns: Tendenz: matt. Lists various closing prices including Oester. Kreditaktien, Städt.-Aktien, etc.

Produktenbörse.

Table with columns: Weizen 1000 kg, Roggen 1000 kg, etc. Lists various commodity prices including Weizen 1000 kg, Roggen 1000 kg, etc.

Der Verkehr war auch heute hier äusserst beschränkt, aber trotz fehlender Anregung von Aussen und andauernd schönen Wetters hat Sprichkeil und Vorsicht der Verkäufer den Lieferungspreis für Weizen und Roggen um 1/4 Mark Rückwärts zuweilen wurde sogar ein kleiner Fortschritt bis zu 1/4 M. erreicht; greifbare Waare blieb recht knapp. Hafer wurde zwar wenig umgesetzt, doch stiegen die Preise aufwärts. Rübel still, Malleferung indessen etwas besser. Ervas weniger als gestern wurde heute 70er Spiritus loco ohne Fvas zum Preis von 50,50 Mark abgesetzt.

Technikum Jena
 (Hochschule für Technik)
 Jena, Thüringen
 Staatskommissar

Angaben der neuen Gesetze!
 Mit ausführlichem Sachregister.

Bürgerl. G.B. (Mit Anmerk.)
 Geb. 1.25 M., 1. Aufl. 1.00 M.

Handels-G.B. (Eckentafel)
 Geb. 75 M., 1. Aufl. 1.00 M.

Straf-G.B. (Mit Anmerk. u. d. Reichs-G.B.)
 Geb. 25 M., 1. Aufl. 50 M.

Das Familienrecht nach dem BGB.
 Von einem praktischen Juristen.
 Geb. 1e 25 M., 1. Aufl. 50 M.

Verfassungsurkunde
 f. d. Preuss. Staat v. 31. Jan. 1850 nebst Ergänzungsacten und einer Einleitung. Von Dr. jur. et phil. G. Schubarth.
 Geb. 1.25 M., 1. Aufl. 1.50 M.

Angaben der Bibliothek der Gesamt-Literatur, befolgt als Fortschritt, auf geschätzter, Dauerhaft gebunden.

Durch alle Buchhandlungen und von **Otto Hendel Verlag**, Halle S.

Heberrollwagen ein- u. gebraucht, aber gut erhalten, an Kisten gelieft.
 Köhlinstraße 18.

Opfen, 2 Völkchen und 2 Fischechen, alles wenig gebraucht, billig an verkaufen Köhlinstraße 38.

Maculatur, ganze Bögen, ist wieder abzugeben, Fr. Brandstr. 17.

Hausfrauen, Gegen alle Wollschäden, färbt, drehen, und Dampferstoffe aller Art, Leinwand, Decken, Strümpfe, Keinen u. Baumwollwaren, leibene Schlabaden und Bettdecken zu billigen Preisen.
 R. Eichmann, Ballenstedt, Annabergerstraße und Mühlentor bei Dr. Klaus, Spiegelstraße 2, Dr. Quersath, Sandweberstraße 21.

Damenkleider nach neuester Mode fertig für 6 M., Reform- und Sportkleidung billig, Zuschneiden lehr für 10 M., Ad. Wolf, Miltstraße 15.

W. Honig, hochfeine Tafelorte, bei, garantiert naturrein u. 100% Honig, in 1/2 Kilo, 2 M., Garantie: Zurück, wenn nach Sander'scher Sienenanalyse in Werthe, Prov. Hannover.

Wohl, hochschmeckend und leicht verdaulich ist mein Pfefferöl und Sambur.

Roggenstratbrötchen, zu haben in der Bäckerei von **Otto Kammer**, Bülowstraße 28 und in den Geschäften von **Fr. Wolf**, Hellstr. 133 u. **L. Hecht**, Köhlinstr. 17.

MAGGI, Manai zum Würzen, Manai's Gemüse u. Kräftigen, Manai's Bonillon-Kapseln, Manai's Würstchen-Katzen, Traugott Linke, Neumarktstr. 10.

ff. neuen Saucertopf, 4 Bld. 8-9 und im Ganzen, ff. saure Gurken in Schalen und eingelegt, ff. Weißbrot, 2 Bld. 60 M., Offert.

A. Trautwein, Gr. Miltstr. 31.

Zäpflein fr. Pflanzen- u. Apfelsäuren, Conditorei Max König, Köhlinstr. 7.

Morgen Mittwoch Schlachtefest, W. Haase, Gr. Sandberg 14.

Morgen Mittwoch Schlachtefest, bei Oskar Heller, Steinweg 32.

Morgen Mittwoch Schlachtefest, A. Wiprecht, Charlottenstraße 3.

Ingenieurschule Zwickau, (Königreich Sachsen), für Maschinenbau und Elektrotechnik. Subvention u. Aufsicht d. Staatliche. Direct. Kirchhoff, Hummel, Ingenieure. Auskfl. u. Prosp. kostenlos.

Rechtsschutz für Frauen, Incentifischer Rath in Rechtsachen wird erteilt jeden Donnerstag Nachmittags 1/26-1/28 Uhr an der Universität 6. Vert., Hallescher Frauen-Verein f. Frauenberwerb u. Frauenbildung, Abtheilung für Rechtsschutz.

Ausstellung

für **Ernährung, Unterrichts- und Erziehungswesen, Wohnungswesen, Sport**
Halle a. S. 1900 vom 16. bis 30. August
 Geöffnet von 9 Uhr früh bis 10 Uhr Abends.

Von 7 Uhr bis 11 Uhr Abends
Concert der Kapelle des Königl. Magdeb. Füs.-Rgts. Nr. 36.
 Musikdirector Wigert.
 Eintritt für Ausstellung und Concert pro Person 30 Pfg.

Ausstellung für Gesundheits- u. Wohlfahrtspflege.
Steiner's Reformbetten, Metall-Bettstellen, Herren-Wäsche und Tricotagen
 nach Prof. Jäger und Dr. Lahmann.
H. C. Weddy-Pönicke, Halle S., Leipziger Strasse.

Ausstellung für Gesundheits- u. Wohlfahrtspflege.
Hallesche Mineralwasser-Fabrik.
 Selters, Sauerbrannen und moussirende Frucht-Limonade, chemisch rein destillirtes Wasser.
 General-Depôt des Harzer Juliusbader Sauerbrannen.
Carl Schondorf, Halle S., Forsterstr.

Ausstellung für Gesundheits- u. Wohlfahrtspflege.
 In der Gartenhalle links
Vorführung einer complecten Wurstfabrik mit Motorbetrieb.
Verkauf der dort fabricirten Wiener Würstchen.
Ernst Hoinkis, Halle a. S., Leipz. Str. 15.

Ausstellung für Gesundheits- u. Wohlfahrtspflege.
Pyramide von Kakaopacketen, verschiedene Gläser mit rohen, halbfertigen und fertigen Produkten.
Theodor Reichardt Kakao-Compagnie, G. m. b. H., Wandsbeck.
 Versand-Abtheilung in Halle a. S.: Schillerstrasse 57.

Ausstellung für Gesundheits- u. Wohlfahrtspflege.
 Sämmtliche Kakaos, Desserts, Gesundheits- und Sanitäts-Chokoladen der Firma **Otto Rüter**, Dresden, sowie Fabrikate der Firma **Brand & Co.**, London.
Wilhelm Pfeiffer, Halle a. S., Ludwig Wuchererstrasse 76.

Ausstellung für Gesundheits- u. Wohlfahrtspflege.
 Ausschank der berühmten
Döllnitzer Gose
 von **Franz Hanisch**, Döllnitz (Saalkreis)
 am Ausgang nach dem Garten.

Ausstellung für Gesundheits- u. Wohlfahrtspflege.
Feine Kaffees, Kakaos, Thees, Delikatessen, Früchte, Gemüse, Conserven, Treydt'sches Gesundheitsbrot.
Robert Weise, Halle a. S., Friedrichsplatz, zu den 2 Zuckerhütten.

Wahre Liebe
 überwindet alles, nur nicht den Schmutz.
 Von Überwindet spielend leicht
Dr. Thompson's Seifenpulver, MARK SCHWAN.
 Fabrik von Dr. Thompson's Seifenpulver, Düsseldorf.

Clavier-Stimmen
 übernimmt die Pianoforte-Stimmen von **Gustav Krompholz, Halle**, Dr. Hirschstr. 26, früher Ingolbrieter Vertreter der Klavier-Fabrik.
Tanz-Unterricht
 erteilt sicher und schnell an jeder Tages- und Abendzeit
 Ad. Fröbe, Dienstadtstr. 32.

Gesamtheit mittelst Allerhöchster Ordre vom 4. Dec. 1899 für den Bereich der ganzen Monarchie.
6240
Geld-Lotterie
 zur Freilegung des Königl. Schlosses und des Schlossleichen in Königsberg in Preussen.
LOOS nur 3 Mark.
 Haupttreffer:
50.000 Mark
20.000 Mark
 1 a 5000 = 5000 M.
 1 a 3000 = 3000 M.
 2 a 2000 = 4000 M.
 4 a 1000 = 4000 M.
 10 a 500 = 5000 M.
 40 a 300 = 12000 M.
 60 a 200 = 12000 M.
 120 a 100 = 12000 M.
 200 a 50 = 10000 M.
 300 a 30 = 9000 M.
 500 a 20 = 10000 M.
 1000 a 10 = 10000 M.
 4000 a 6 = 24000 M.
 (Auszahlung in bar oder Abzug Forts und Zinsen gegen vorausgesetzte Postanweisung oder Nachnahme.)
Bankhaus A. Molling Hannover.
 In Halle zu haben bei:
 Schroedel & Simon (Inhaber),
 Martin Schilling, Otto Hendl,
 Paul Keitel, Ernst Kleinschmidt,
 Pfeffersche Buchhandlung, C. F. G. Kitzing.

Bettfedern-Reinigungs-Anstalt
Große Märkerstraße 17.
 Die feuerfesten und diebstahlsicheren **Panzer-Kassen** der Fabrik **Arnold & Bergolt** in Magdeburg bei Dresden sind die besten. Die Kassen sind mit feinsten Materialien gefertigt und unter Garantie zu verkaufen. Einem Gehalt auf 300 bis 500 Mark wert. W. Mann, Große Märkerstr. 19.

Schreibmaschine
 Widensdorfer Str. 87, wenig gebraucht, sowie photographischer Apparat „Kodak“ 3135 f. zum sehr preiswerth abzugeben. Best. Nr. unter 1487 X, an die Exp. d. Zig. erb.
Suna! Gelegenheit Suna!
 Derren **Fahrräder** billig abzugeben. Die Fahrradfabrik unter Garantie zu verkaufen. Gust. Lerche, Al. Miltstr. 19.

Lehrerverein GutsMuths
 Sonntagabend, den 25. d. M., Sitzung im Lokal des Herrn Schwara. Tagesordnung: 1. Die zweimonatliche Gehaltszahlung des Vereins im ersten Schuljahr. 2. Geschäftsbericht.
Turnverein „GutsMuths“
 Mittwoch u. Sonnabend von 9-11 Uhr
Zurnübung
 f. Mitglieder u. Jugendturner im GutsMuths'schen Schützenbause.
 Anmeldungen werden daselbst sowie von Herrn Kgl. Bauhilfsr. Dr. G. v. Erdmannstr. 28 I. entgegen genommen.

Die Volksfürsorge
 stattfinden: I. GutsMuthsstr. 31
 II. Breitestraße 33.
 Sponsen werden von dem 11 bis 1 Uhr täglich, 1 ganze Portion an 25 Pfennig, 1 halbe „ „ 13 „
 Marken zu kaufen und halben Portionen welche an beliebigen Tagen in beiden Städten verw. werden können, sind zu haben bei Herrn Kaufmann Otto, Breitestr. 33, bei Herrn Stadtschultheißen, und bei Herrn Kaufmann Meyer an Leipziger Thurm.
 Die Verwaltung der Volksfürsorge.